

ZAHL DES MONATS

22.457 Prüfungsteilnehmer haben im Jahr 2010 nach der Fortbildung zur Gefahrgut-fahrerschulung die Prüfung bestanden und ihre ADR-Bescheinigung verlängert bekommen.

ZITAT DES MONATS

Arbeitssicherheit kann nicht verordnet werden. Menschen entscheiden über den Erfolg.



URLICH MEESMANN, Mitglied der Geschäftsführung der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und Chemische Industrie (BG RCI) anlässlich der Verleihung des Förderpreises für Arbeit, Sicherheit und Gesundheit 2011 Anfang April.

FRAGE DES MONATS

Auf einem LKW ist ein Container mit Gefahrgut (UN 3175) in loser Schüttung geladen. Auf dem Anhänger sind Versandstücke mit Airbag-Modulen (UN 3268) geladen.

Welche orangefarbene Kennzeichnung ist an der Beförderungseinheit vorne und hinten anzubringen?

- a) Orangefarbene Tafeln mit Nummern 40/3175 vorne und hinten
- b) Neutrale orangefarbene Tafeln vorne und hinten
- c) Eine orangefarbene Tafel mit Nummern 40/3175 vorne und eine neutrale orangefarbene Tafel hinten
- d) Diese Kombination ist nach ADR nicht erlaubt

➤ Nehmen Sie an unserer aktuellen Umfrage teil unter www.gefahrgut-online.de

GEFAHRGUT-ONLINE



HEFTARCHIV DER GEFAHR/GUT

Um das Archiv der Gefahr/gut zu nutzen, müssen Sie sich einmalig mit Ihrer Kunden- und Abonummer online registrieren. Weitere Informationen finden

Sie dazu online unter www.gefahrgut-online.de im Menüpunkt „Archiv“.

www.gefahrgut-online.de, Rubrik „Fachinformationen“.

NACHGEFRAGT

Ronald Mattausch,
Zoll Frankfurt Flughafen

Rechnen Sie mit kontaminierter Fracht aus Japan?



Ronald Mattausch ist Vorsteher Zoll am Flughafen

Wir müssen natürlich damit rechnen. Aber kontaminierte Fracht würden wir mit unseren Messgeräten sofort verlässlich erkennen. Nichts, was irgendwelche Anzeigen von radioaktiver Kontamination zeigt, verlässt den Flughafen. Wir haben 22 ausgebildete Strahlenschutzspezialisten im Einsatz. Fracht, Post- und Kuriersendungen sowie Reisegepäck aus Japan werden vom Zoll bereits auf dem Vorfeld beim Entladen aus dem Flugzeug vollständig kontrolliert. Dies umfasst sowohl Direktflüge als auch Umladungen.

FOTOS: R. GEBHARDT, D. WINKLER, FOTOLIA

Strahlendes aus Japan

Bundesumweltministerium empfiehlt Grenzwert für Schiffe und Waren aus Japan

REAKTORUNGLÜCK Das Bundesumweltministerium (BMU) empfiehlt einen Höchstwert für die Strahlenbelastung von Schiffen und Waren, die aus Japan nach Deutschland kommen. Nach übereinstimmender Ansicht des Bundesumweltministeriums und der Strahlenschutzkommission (SSK) soll der Höchstwert für Schiffe und Waren bei 4 Becquerel pro Quadratzentimeter (Bq/cm²) liegen.



Höchstwert: Waren aus Japan werden derzeit auf mögliche Kontamination geprüft.

FRAGE DES LETZTEN MONATS

Es geht um die Kennzeichnung von Beförderungseinheiten und Anhängern im Huckepackverkehr nach 1.1.4.4 RID. Was ist neben einem Anhänger mit Deichsel noch ein Anhänger?



Abgegebene Stimmen: 52

Näheres dazu auf Seite 12